

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

48/2021 72. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 08. Dezember 2021

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	⇒	3 950 - 4 250	↗	↗ 4 100
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 950 - 4 200)		(4 075)
Tendenz: fester bei knapper Verfügbarkeit				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	3 230 - 3 370	↗	↗ 3 300
Sprühware, 25 kg Säcke		(3 200 - 3 350)		(3 275)
Tendenz: leicht fester bei geringer Verfügbarkeit				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	3 180 - 3 220	↗	↗ 3 200
Sprühware, lose		(3 160 - 3 200)		(3 180)
Tendenz: fester bei geringer Verfügbarkeit				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	1 170 - 1 220	↗	↗ 1 195
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 150 - 1 200)		(1 175)
Tendenz: fester				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	1 120 - 1 130	↗	↗ 1 125
Sprühware, lose		(1 090 - 1 100)		(1 095)
Tendenz: fester				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 15. Dezember 2021 mittels Konferenzschaltung

Monatsdurchschnitt Monat November

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 44, 45, 46, 47

(Vormonat in Klammern)

		2021		2020	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	3 908,75	3,91	2 763,75	2,76
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 581,25)	(3,58)	(2 816,25)	(2,82)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	3 160,00	3,16	2 180,00	2,18
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 908,75)	(2,91)	(2 212,50)	(2,21)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	3 076,25	3,08	2 042,50	2,04
Sprühware, lose		(2 815,00)	(2,82)	(2 060,00)	(2,06)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	1 131,25	1,13	812,50	0,81
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 085,00)	(1,09)	(817,50)	(0,82)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	1 067,50	1,07	705,00	0,71
Sprühware, lose		(1 010,00)	(1,01)	(700,00)	(0,70)

Die Milchlieferung in Deutschland bewegt sich weiter um ihren saisonalen Tiefpunkt, hat sich aber zuletzt stabilisiert. In der 47. Woche erfassten die Molkereien laut Schnellberichterstattung der ZMB 0,2 % mehr Milch als in der Vorwoche. Die Vorjahreslinie wurde weiter deutlich unterschritten, und zwar um 3,1 %. In Frankreich lag die Milchmenge gleichzeitig um 3,8 % unter dem Vorjahresniveau.

Am Markt für flüssigen Rohstoff sind weiter sehr feste Preise zu beobachten. Industrierahm hat sich nach einem vorübergehenden Rückgang zuletzt wieder befestigt. Magermilchkonzentrat wird stabil gehandelt und tendiert meist weitgehend seitwärts.

Die Lage am Markt für Magermilchpulver ist nach wie vor ausgesprochen fest. Der Nachfrage steht ein unverändert geringes Angebot gegenüber. Die bestehenden Aufträge werden abgearbeitet, wobei es teilweise zu Verschiebungen kommt. Darüber hinaus können bei gut gefüllten Auftragsbüchern kaum noch Mengen angeboten werden. Für das gesamte erste Quartal sind die zu erwartenden Mengen überwiegend verkauft und es gibt kaum noch Möglichkeiten. Es gehen aber weiterhin Anfragen bei den Werken ein – vom europäischen Markt wie auch vom Weltmarkt. Dabei ist festzustellen, dass das Interesse an langfristigen Abschlüssen, die auch über das erste Halbjahr 2022 hinausgehen, zugenommen hat. Die Versorgung mit Ware zu sichern, wird zunehmend zum Thema, während der Wettbewerb um den Rohstoff zwischen den Verwertungsrichtungen zunimmt. Die Tendenz zu festeren Preisen hält weiter an. Für Magermilchpulver in Lebens- und Futtermittelqualität sind zuletzt erneut höhere Erlöse erzielt worden.

Anhaltendes Kaufinteresse besteht auch für Vollmilchpulver. Vor allem gehen Anfragen aus dem Binnenmarkt ein, hin und wieder aber auch vom Weltmarkt. Die Nachfrage trifft auf ein geringes Angebot. Es werden höhere Preise gefordert und auch durchgesetzt.

Der Markt für Molkenpulver ist ebenfalls als fest zu beschreiben. Für das erste Quartal des kommenden Jahres verfügen die Anbieter bereits über eine gute Auftragslage. Bei Futter- wie auch bei Lebensmittelware wird über etwas festere Preise berichtet.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51, 10117 Berlin
Tel. +49 (0) 30 4060799721
mobil +49 (0) 173 527 0222
Fax +49 (0) 30 555 76 96 49
e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de
Amtsgericht Berlin HRB 120707
Internet: www.milk.de